

Datenschutzinformationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten für die Anmeldung für die 4-Tagesfahrten

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten
Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten sind gemeinsam das Landratsamt Regensburg, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg und der Markt Lappersdorf. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter Gemeinsame Datenschutzbeauftragte Landkreis Regensburg, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg, Telefon: (0941) 4009-262 oder -181, E-Mail: datenschutz@landratsamt-regensburg.de .
2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung
a) Zwecke der Verarbeitung: a. Ihre Daten, respektive die Ihres Kindes werden verarbeitet, um den Anforderungen an die übernommene Aufsichtspflicht während der Freizeit/Aktion umfassend gerecht zu werden, etwaigen Unfällen oder sonstigen Beeinträchtigungen an Rechtsgütern Ihres Kindes möglichst umfassend vorzubeugen, sowie den Kontakt zu den Personensorgeberechtigten frühzeitig herstellen zu können. b. Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamts oder der jeweiligen Gemeinde.
b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung b. Die personenbezogenen Daten mit Ausnahme von Fotos und/oder Videos werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO verarbeitet. Gesundheitsdaten werden auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO i. V. m. § 67a Abs. 1 Satz 2 SGB X verarbeitet. Die Verarbeitung von Fotos und/oder Videos erfolgt auf Grund ausdrücklicher Einwilligung der Personensorgeberechtigten bzw. des Betroffenen, mithin gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO.
3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
Ihre personenbezogenen Daten bzw. die Ihres Kindes werden weitergegeben an: a. Dritte (z. B. Betreuer, Vereine), um die Ferienaktion durchführen zu können. b. Für den Fall, dass eine ärztliche Versorgung notwendig ist, werden die notwendigen Daten an Ärzte, Krankenhäuser oder sonstiges medizinisches Versorgungspersonal weitergegeben.
4. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
Ihre Daten werden nach der Erhebung ein Jahr, längstens drei Jahre, gespeichert.
5. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Für öffentliche Stellen in Bayern ist der Bayerische Landesbeauftragten für den Datenschutz zuständig.

6. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Vorbehaltlich der Einverständniserteilung zur Verarbeitung von Fotos und/oder Videos sind Sie vertraglich dazu verpflichtet, die geforderten Daten anzugeben. Nur so kann die Übernahme der Aufsichtspflicht gewährleistet werden.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben, zum Beispiel bei freiwilligen Angaben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.